

Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „Quittengelee“ vom 15. November 2024 06:26

Zitat von Moebius

Jeder sollte in Psychologie für Lehrämter gelernt haben, dass es günstig ist, sich bei Misserfolg auf die internen, variablen Ursachen zu konzentrieren, weil man nur an die ran kann. Von unserer Seite aus kann es egal sein, leider agieren ein Großteil der Demokraten aktuell ganz genau so.

Ah, also Nachrichten abschalten und einen Tee trinken oder was wäre mein Einfluss auf die amerikanische Wirtschaft und Millionen Menschen, die einen Irren wählen? Guck dir doch das Gruselkabinett an, das sich Trump zusammenstellt. Wie kann man das schönreden mit der Erklärung, dass der amerikanische Wähler es schon wissen wird und wir sowieso nichts ändern können?

Ich halte auch Höcke für unwählbar und werde niemals sagen, dass man Nazis ernst nehmen sollte, auch wenn noch so viele Leute Höcke for President wählen würden. Das ändert auch nichts an der Weltlage, aber das Gerede von "unter Trump war auch nicht alles schlecht" ist einfach nur unfassbar *mir fehlt das passende Adjektiv*.